



Marketing bei Veranstaltungen

Im Mittelpunkt: Umweltschutz, Gesundheit, Hygiene und Sicherheit

Im Zuge eines wachsenden Umweltbewusstseins ist die Notwendigkeit zum Schutz der Umwelt auch eine Frage des Images eines Vereins. Die Öffentlichkeit ist sensibel wenn es darum geht, Luft, Wasser und Boden zu schonen.

Umweltverträgliches Handeln wird deutlich,

...wenn man Einweggeschirr vermeidet

...wenn man ein Spülmobil einsetzt

...wenn energieeffizient gearbeitet wird

...wenn auf Verpackungen verzichtet wird

...wenn der Müll getrennt wird

...

Gerade beim Verkauf von Lebensmitteln und bei der Ansammlung größerer Menschenmengen/Kinder sind auch Gesundheits- und Hygiene-Aspekte zu berücksichtigen.

Für das Aufstellen und Einrichten von Verkaufsständen gilt u.a.:

- nicht in Nähe von Staub, Gerüchen und Tieren
- Überdachung/Wände anbringen
- Schutz vor Schmutz
- Schutz der Lebensmittel vor Tröpfcheninfektion (Husten, Niesen...)
- Kühlmöglichkeiten für Frischwaren
- dichtes Abschließen und regelmäßiges Leeren von Abfallbehältern
- Reinigungsmöglichkeit für Hände/Geschirr

Im Umgang mit Lebensmitteln sind folgende Punkte erforderlich:

- Einwandfreie Hygienebedingungen
- Verwendung geeigneter Behältnisse
- Trennung von Roh- und Fertigware
- Saubere und unbeschädigte Werkzeuge/Arbeitsflächen
- Speisen nicht mit bloßen Händen anfassen
- Speisereste unverzüglich beseitigen
- Rauchverbot
- Kühlkette nicht unterbrechen

Es sind diese wichtigen Hygienemaßnahmen zu beachten:

- keine übertragbaren Krankheiten bei Helfern
- Trennung von Arbeits- und Straßenkleidung
- Geeignete Kopfbedeckung bei Lebensmittelverarbeitung
- Mehrmaliges Waschen der Hände vor Arbeitsbeginn
- Ablegen von Schmuck
- Infektionsschutz-Bescheinigung (früher: Gesundheitszeugnis) für die Helfer

Ebenso gehört der Faktor Sicherheit zum Erfolg einer jeden Veranstaltung. Der Veranstalter hat eine Aufsichts- und Fürsorgepflicht und ist u.U. bei Unfällen in der Haftung.

So kann man sich absichern:

Anfahrt der Gäste und Teilnehmer:

- Wie viele Fahrzeuge werden erwartet? Bewilligungen einholen!
- Verkehrskonzept: An- und Wegfahrten? Parkplätze? Parkverbote? Verkehrsregelung? Absperrungen? Absprache mit Besitzern des Geländes.

Zufahrt für Rettungsfahrzeuge:

- Ist die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge sowie Polizei und öffentliche Verkehrsmittel jederzeit gewährleistet? Zufahrt mindestens 3,0 m breit! Wendeplatz! Keine Fahrzeuge vor Hydranten!

Zuständige Stellen informieren:

- Sind zuständige Stellen informiert? Bewilligungen einholen!
- Nach Bedarf: Polizei, Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr, usw.

Sicherheitsbeauftragten bestimmen:

- Ist vom Orga-Team ein Sicherheitsbeauftragter (nebst Stellvertreter) bestimmt worden? Wer kontrolliert während der Veranstaltung laufend die Sicherheitsmaßnahmen und setzt diese auch

gegenüber den Gästen durch?

Einrichtung einer Notfall-Meldestelle:

- Ist auf dem Veranstaltungsgelände eine Meldestelle für Notfälle eingerichtet?
- Dauerhaft besetzen! Personelle Besetzung? Notfall-Unterlagen? Notfall-Nummern bekannt und schriftlich festgehalten? Verbindung per Telefon, Funk, E-Mail!

Ersthelfer vor Ort:

- Das Rote Kreuz stellt Ersthelfer, mobile Einsatzwagen oder auch Zelte für die medizinische Erstversorgung. Abhängig von der Größe der Veranstaltung sollten Rettungsfahrzeuge vor Ort sein (Vorgaben klären!).

Aktive Notfall-Planung:

- Wurden vorab mögliche Unfälle "durchgespielt"?
- Vorsichtsmaßnahmen getroffen?
- Schwachpunkte? Alarmsystem und Feuerlöscher überprüfen!

Notausgänge:

- Fluchtwege müssen ausreichend vorhanden, gut beschildert und vor allem nicht zugestellt sein!

Verantwortung im Schadensfall:

- Wer trägt die Verantwortung, wenn ein Mensch zu Schaden kommt? Ist eine entsprechende Versicherung abgeschlossen?

Feuerwehr:

- Bei Veranstaltungen in Hallen oder Großereignissen gibt es Vorschriften, dass Feuerwehrleute vor Ort sein müssen. Zu erfragen bei der zuständigen Feuerwehr!

Polizei:

- Wird ein großer Andrang erwartet, sodass Straßensperrungen von Nöten sind oder auch Unruhen möglich sind, ist die Polizei mit ein zu beziehen.

Gefahrenquellen:

- Bei potentiellen, unvermeidlichen Gefahrenquellen, wie z.B. See, Schwimmbad, müssen ausreichend gesichert und Rettungskräfte (DLRG) vor Ort sein.

Security:

- Bei vielen Veranstaltungen kann auf private Sicherheitsdienste nicht verzichtet werden. Aufgabenbereiche von Zugangskontrollen bis zu Personenschutz!